

Vorstoss Nr./Interv. no: 180300  
Termin GR/Délai CM: 30.1.19  
Direktion/Direction: PRA  
Mitbericht/Corapport: BKS

Stadtkanzlei/Chancellerie municipale

**JUSO | JS**



JUSO JS Bielingue

## Interpellation

### Wird der geliebte Bieler Chessu durch ein profitorientiertes Hotel verdrängt?

Durch den Bau eines Hotels einige Meter neben dem Chessu sieht das AJZ sich und seine Zukunft bedroht. In der Tat könnte der Bau des „Business Hotels der gehobenen Mittelklasse“, wie es die Immobilienbesitzerin selbst nennt, zu Lärmklagen führen und langfristig zu einer Bedrohung für das AJZ werden. In diesem Zusammenhang bitten wir den Gemeinderat folgende Fragen zu beantworten:

1. Dem AJZ wurde zugesichert, dass im Gebäudeteil nördlich des Chessus keine Wohnungen gebaut werden dürfen, um Schlafzimmer in der Nähe des Chessus und mögliche Lärmklagen zu vermeiden. Statt Wohnungen wird dort nun ein Hotel der gehobenen Mittelklasse gebaut, womit nun doch Schlafzimmer einige Meter neben dem Chessu realisiert werden. Ist der Gemeinderat nicht der Meinung, dass das AJZ, dessen Besucherinnen und Besucher sowie die Bevölkerung der Stadt Biel durch dieses Manöver veräppelt wurden?
2. Hätte der Gemeinderat die Möglichkeit gehabt den Bau eines Hotels neben dem Chessu zu verhindern und falls ja weshalb wurde diese nicht wahrgenommen?
3. Wie steht der Gemeinderat zum AJZ und seinem aktuellen Standort?
4. Falls der Gemeinderat hinter dem aktuellen Standort des Chessus steht, was gedenkt er zu tun, um diesen Standort langfristig zu sichern?
5. Welche Massnahmen sind von Seiten des Hotels geplant, um Lärmklagen zu vermeiden?
6. Was sind mögliche Konsequenzen für das AJZ, wenn aufgrund des Hotels das AJZ mit Lärmklagen konfrontiert ist?
7. Was gedenkt der Gemeinderat zu tun, falls die Koexistenz zwischen dem Hotel und dem AJZ nicht funktioniert?
8. Falls ersichtlich wird, dass die Koexistenz nicht funktioniert und entweder das Hotel oder das AJZ den Standort wechseln muss, wird dann der Gemeinderat den Standort des ältesten und äusserst beliebten AJZ der Schweiz verteidigen?

Biel/Bienne, 20.09.2018

Levin Koller (JUSO)

Miro Meyer (JUSO)

Muriel Günther (SP)